



Herzlich Willkommen

zur ersten lokalen Vernetzungsveranstaltung der Digitalisierungsbeauftragten

am 29.03.2023 in Dortmund

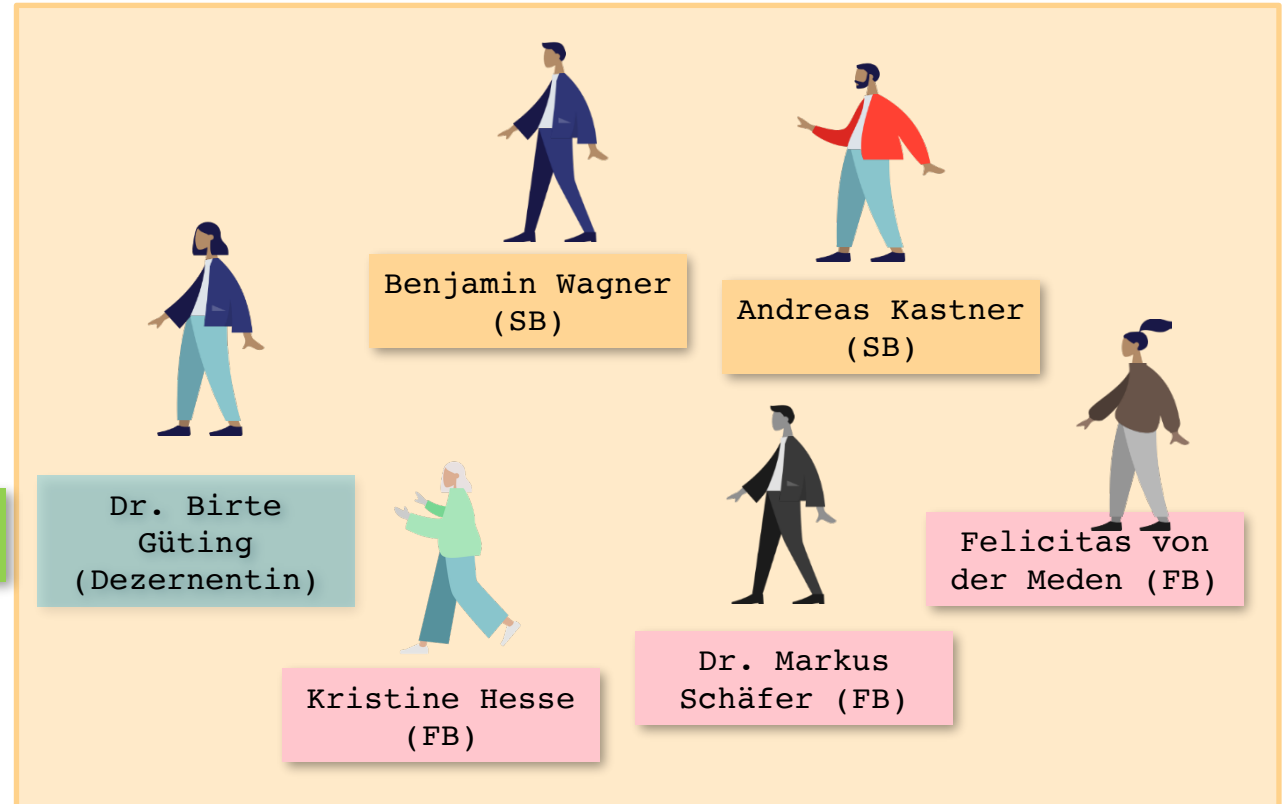
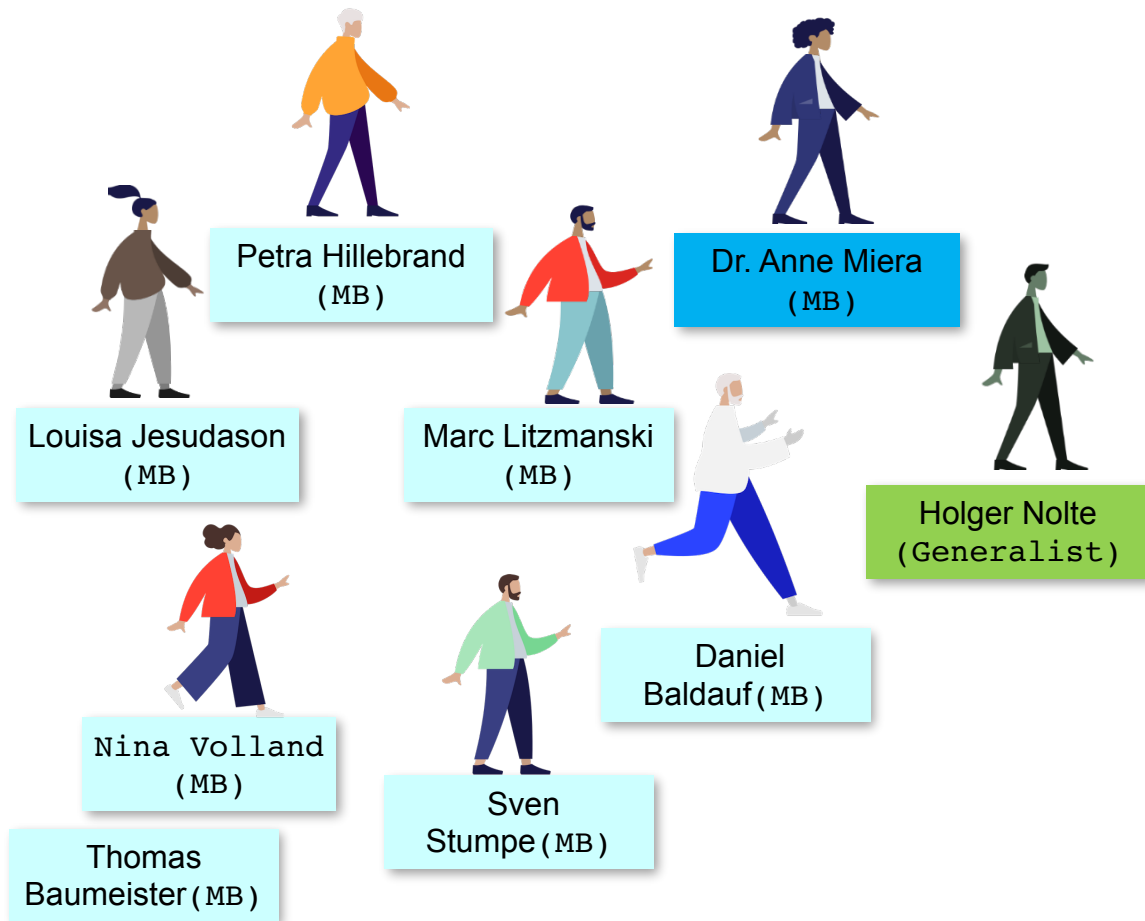


Agenda

- Wir über uns ...
- Gestaltung der Vernetzung der DiB
- Die Rolle und das Aufgabenfeld der DiB
- Die Qualifizierungsmaßnahme
- Angebote der Medienberatenden für die DiB
- Impulspapier II
- Schul(-formen) übergreifender Austausch



Wir über uns ...





Wie wir zu finden sind ...



[zur Webseite](#)

© Kirill - stock.adobe.com

Lehren und Lernen in der digitalen Welt

In einer Welt, die in rasantem Tempo immer stärker durch digitale Medien geprägt ist, benötigen Schüler*innen neue Kompetenzen. Sie müssen lernen, digitale Werkzeuge zielführend und sinnbringend einzusetzen, sie kritisch zu beurteilen, sie zur Informationsgewinnung, zur Produktion und zur Zusammenarbeit zu nutzen. Dazu hat das Land einen umfangreichen Förder- und Qualifizierungsprozess eingeleitet, der die Ausstattung der Schulen mit sinnvollen Geräten ebenso im Blick hat wie die Qualifizierung der Lehrkräfte und die Weiterentwicklung des Unterrichts. Die Bezirksregierung Arnsberg unterstützt hier auf vielfältige Weise.

Sie berät Schulträger und Schulen hinsichtlich einer lernförderlichen Ausstattung, bringt die beteiligten Personen auf unterschiedlichen Ebenen ins Gespräch und kooperiert eng mit Universitäten, Kreisen und kreisfreien Städten und anderen Akteuren und Akteuren. In Zusammenarbeit mit Ministerien und anderen übergeordneten Behörden bringt die Bezirksregierung Arnsberg die spezifischen Perspektiven und Bedarfe der Region ein.

Eine Übersicht der vielfältigen Unterstützungsangebote für die Weiterentwicklung der Bildung in der Digitalität an den Schulen und Zentren für schulpraktische Lehrerbildung wurde in Form einer **digitalen Pinwand** zusammengefasst. Diese Angebote werden fortlaufend weiterentwickelt und ergänzt.

- **KONTAKT**
- Ansprechpersonen im Dezernat
- Fachberater*innen digitale Bildung
- **INFORMATIONEN ZUM THEMA IM INTERNET**
- Unterstützungsangebote der Bezirksregierung Arnsberg
- LOGINEO NRW
- Schulministerium
- Medienberatung NRW
- Medienkompetenzrahmen NRW
- Referenzrahmen Schulqualität NRW
- KMK Strategie - Bildung in der digitalen Welt
- Lehrerfortbildungsangebote der Bezirksregierung Arnsberg
- Datenschutzbeauftragte der Schulen

→ **ANSPRECHPARTNER*INNEN IN DEN REGIONEN**

Wie wir zu finden sind ...



UMWELT, GESUNDHEIT,
ARBEITSSCHUTZ

BILDUNG,
SCHULE

KOMMUNALAUF SICHT,
PLANUNG, VERKEHR

ENERGIE,
BERGBAU

KULTUR,
SPORT

RECHT,
ORDNUNG

INTEGRATION,
MIGRATION

FÖRDERPORTAL,
WIRTSCHAFT

Startseite > Bildung, Schule > Unterricht > Bildung in der digitalen Welt > Lehren und Lernen in der digitalen Welt

Hinweis:

Funktionspostfächer aktivieren

<https://bra.nrw.schule>

- Anmeldeinformationen (Schulleitung)
- Safe überspringen!
- E-Mails gehen verloren, LMS-Zugang etc.

→ IHRE
ANSPRECHPERSONEN

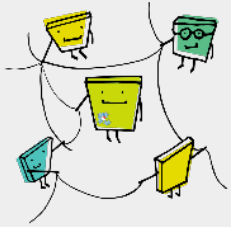


- Bochum
- Dortmund
- Ennepe-Ruhr-Kreis
- Hagen
- Hamm
- Herne
- Hochsauerlandkreis
- Märkischer Kreis
- Kreis Olpe
- Kreis Siegen-Wittgenstein
- Kreis Soest
- Kreis Unna
- Berufskollegs

<https://kurzelinks.de/vdt1>



Rahmenkonzept für die Vernetzung der DiB

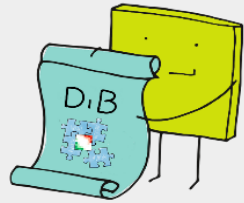


DiB nehmen an regelmäßigen Netzwerktreffen teil, die von den Medienberatenden organisiert werden

- **Inhaltliche** Gestaltung, Moderation und Organisation der **Veranstaltungen in Abstimmung** zwischen den **Medienberatenden** vor Ort und der **Fachberatung** des Teildezernats Bildung in der digitalen Welt.
- **Zwei lokale Vernetzungsveranstaltungen pro Jahr** (1. und 3. Quartal) mit dem Ziel, eine Vernetzung der DiB vor Ort anzubahnen, zu fördern und auszubauen.
- **Einladung durch die Bezirksregierung über die Schulleitung** als vorrangiges Dienstgeschäft. **Reisekosten** können im Nachgang über die Bezirksregierung, Dez. 12, abgerechnet werden.



Rolle und Aufgabenfeld der DiB



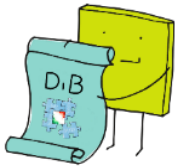
DiB sind die pädagogische Unterstützung der eigenen Schule bei digitalisierungsbezogenen Entwicklungsvorhaben

DiB beraten und unterstützen die Schule ...

- bei Fragen zu **pädagogisch-didaktischen Prozessen der Schul- und Unterrichtsentwicklung** in einer digitalen Welt,
- indem sie den **Austausch** zu Fragen der Unterrichtsgestaltung mit digitalen Medien **im Kollegium anregen**,
- bei Fragen **zum lernförderlichen Einsatz** digitaler Medien **im pädagogischen Kontext**,
- indem sie **auf** zuständige **Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner** (z.B. für Cybermobbing und Präventionsangebote) **verweisen**.

Rolle und Aufgabenfeld der DiB

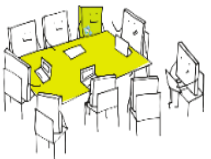
Digitalisierungsbeauftragte ...



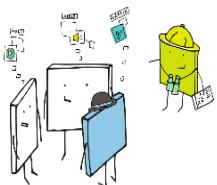
...informieren sich **regelmäßig** über Landesprodukte, –strategien und -programme **zur digitalisierungsbezogenen Unterrichts- und Schulentwicklung.**



...bringen sich **aktiv** in die Umsetzung und Weiterentwicklung des schuleigenen **Medienkonzepts** ein.



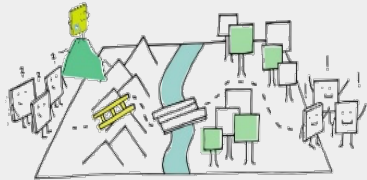
...**unterstützen** die schulische Arbeit bei digitalisierungsbezogenen Fragestellungen in den an der Schule etablierten **Gremien.**



... **unterstützen im Kollegium den Austausch** über die lernförderliche Unterrichtsgestaltung mit digitalen Medien und **informieren über Fortbildungsangebote.**



Rolle und Aufgabenfeld der DiB



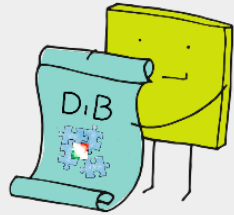
DiB sind die **pädagogische Unterstützung** der **eigenen Schule** bei digitalisierungsbezogenen Entwicklungsvorhaben

Für eine zielgerichtete Unterstützung ...

- ist **vor Ort** zu klären, welche **Entwicklungsvorhaben** gerade **priorisiert** werden.
- sollten die **DiB** frühzeitig **in die Planung** der Vorhaben **eingebunden** werden.
- soll mit der **Schulleitung** abgesprochen werden, worin die Unterstützung besteht.
- sollten in dem Aufgabenfeld **konkrete Aufgaben** vereinbart werden.
- sollte eine **Reflexion** der gemeinsamen Arbeit an der Schule erfolgen.



Qualifizierungsmaßnahme



Die Qualifizierung umfasst **30 Zeitstunden** bestehend aus **3 Präsenztagen** à 6 Zeitstunden und asynchronen **Selbstlernangeboten** von 12 Zeitstunden.

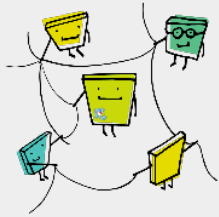
Durchführung: Moderierende der staatlichen Lehrerfortbildung des Dez. 46 der BR

Inhalte:

- Schule in der Kultur der Digitalität (weiter-) entwickeln,
- Innovationen begleiten,
- Digitalisierungsbezogene Unterrichtsentwicklungsprozesse unterstützen,
- über Professionalisierungsangebote informieren und beraten,
- Schulinterne und schulexterne Kooperationen mitgestalten.



Angebote der Medienberatenden



Digitalisierungsbeauftragte nehmen an lokalen Vernetzungsveranstaltungen mit den **Medienberaterinnen und Medienberatern** teil und unterstützen aktiv schulformspezifische und -übergreifende Vernetzungsprozesse

- Enge Kooperation mit dem Medienzentrum der Stadt Dortmund
- Arbeitskreise seit 2020 erreichen über 70% der Schulen
- Erstellung von Materialien für (Dortmunder) Schulen
- Bereitstellung von Informationen zu digitalen Aspekten bzgl. schulischer Ausstattung, Unterrichtsgestaltung, Fortbildungen, Selbststudium, OER und FAQs



[medienzentrum-dortmund.de](https://www.medienzentrum-dortmund.de)



Impulspapier II



Impulspapier II

Ministerium für
Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen



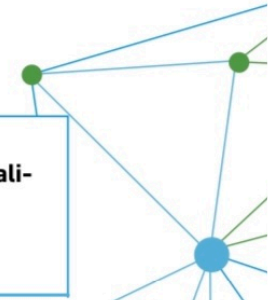
Zentrale Entwicklungsbereiche für das Lernen in der digitalen Welt

Umsetzung und stetige Weiterentwicklung des schulischen Zukunftsbildes in gemeinsamer Verantwortung

Persönlichkeitsentwicklung, Lebens-/Arbeitswelten und Lernen der Schülerinnen und Schüler als zentrale Bezugspunkte

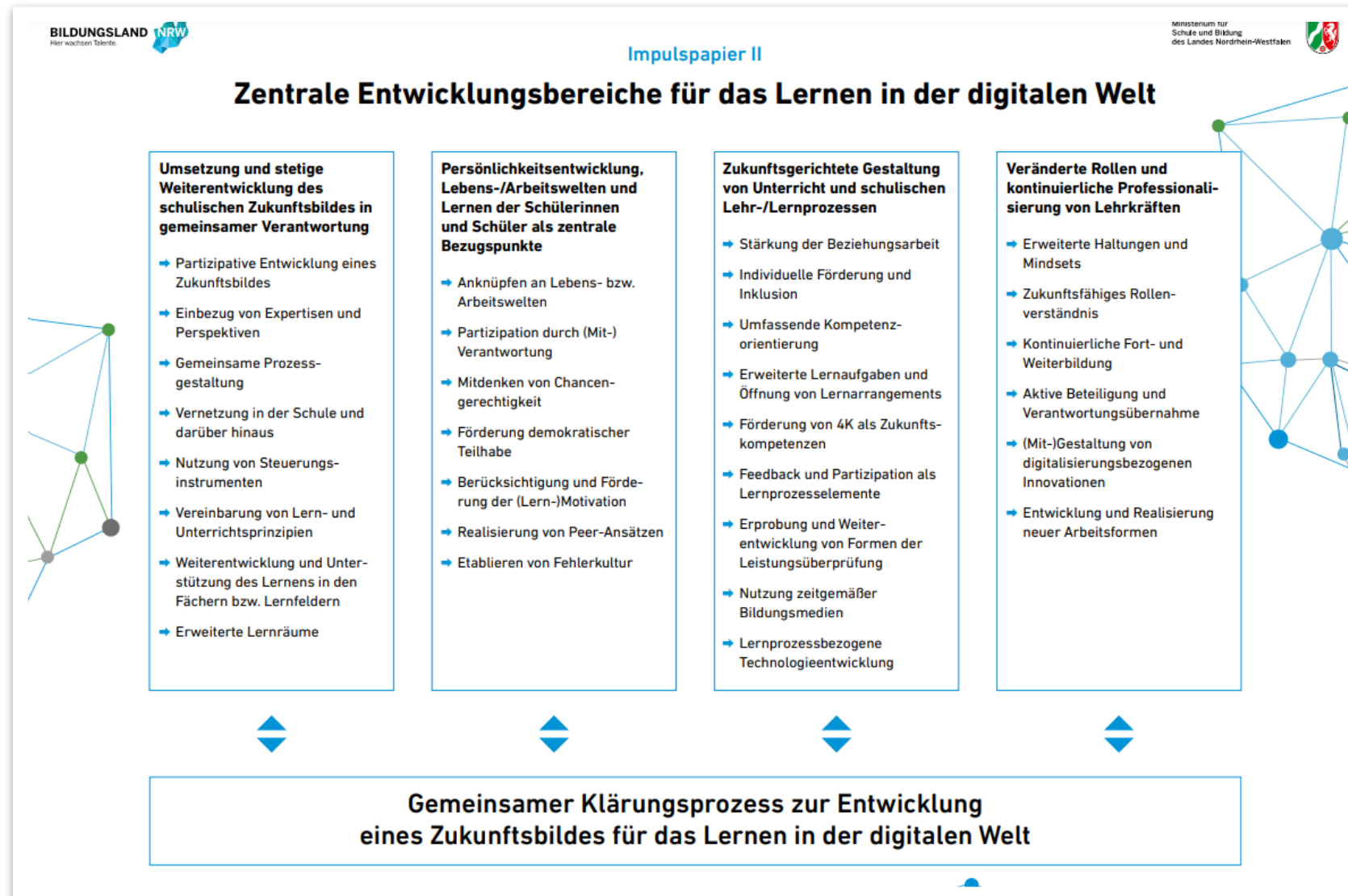
Zukunftsgerichtete Gestaltung von Unterricht und schulischen Lehr-/Lernprozessen

Veränderte Rollen und kontinuierliche Professionalisierung von Lehrkräften





Impulspapier II





Impulspapier II





Blick in die Zukunft

„Wie sieht das **Lernen** in einer **digitalen Welt** aus, wenn alle **Rahmenbedingungen** gegeben sind?“

Austausch über Veränderungen, Chancen, Fragen, etc.



pixabay.com - sweetlouise - Fernglas

Haltet eure Ideen stichpunktartig auf den Karten **fest**.

1. **Startgruppen** (10 Min) Austausch in den farblich markierten Gruppen.
2. **Open Space** (30 Min) „Die Füße sind die Eintrittskarte“ zu 8 Thementischen
3. **Startgruppen** (10 Min) Sichten der Impulse am ersten Tisch



Impulspapier II - .pdf
Format



Schul-(formen-)übergreifender Austausch

Die Impulse:

Umsetzung und stetige Weiterentwicklung des schulischen Zukunftsbildes in gemeinsamer Verantwortung

- Partizipative Entwicklung eines Zukunftsbildes
- Vereinbarung von Lern- und Unterrichtsprinzipien

Persönlichkeitsentwicklung, Lebens-/Arbeitswelten, Lernen der SuS' als zentrale Bezugspunkte

- Anknüpfen an Lebens- bzw. Arbeitswelten
- Partizipation durch (Mit-)Verantwortung

Zukunftsgerichtete Gestaltung von Unterricht und schulischen Lehr-/Lernprozessen

- Individuelle Förderung und Inklusion
- Nutzung zeitgemäßer Bildungsmedien

Veränderte Rollen und kontinuierliche Professionalisierung von Lehrkräften

- Kontinuierliche Fort- und Weiterbildung
- Entwicklung und Realisierung neuer Arbeitsformen



... zum Schluss...

Zeit für Ihre Fragen



Fortbildungsbedarfe der Lehrkräfte (perspektivisch)



QR-Code scannen oder Feedback-Code eingeben
start.edkimo.com ▶ naepim



Feedback-Code eingeben: edkimo.com oder QR-Code scannen

Dortmund 1. Vernetzung DiB

Feedback-Code für die Gruppe

kedugeha

